

# SINNESPFAD

## Wald & Wasser | 8,5 km



### „Fühlen, Sehen, Riechen.... - Es sind die Sinne, die uns die Welt erschließen.“

Jeremy A. White

Der rund 8,5 km lange Sinnespfad zwischen Wald und Wasser eröffnet Ihnen eine einzigartige Möglichkeit, Ihre Sinne auf eine ganz besondere Reise zu schicken. Ausgangspunkt ist das Zisterzienserinnenkloster, das kulturelle Aushängeschild der Gemeinde Kirchheim am Ries. Ein Ort, an dem die religiöse Spiritualität der Jahrhunderte noch erlebt werden kann. Nach der Gründungslegende geriet der Graf Ludwig III. von Oettingen im Jahre 1267 bei der Jagd in sumpfiges Gelände und musste um sein Leben fürchten. Der Todesgefahr glücklich entronnen, stiftete er das Frauenkloster, das 1270 offiziell in den Zisterzienserorden aufgenommen wurde. Neben den bis zu 70 Klosterfrauen, die in strenger Klausur das geistliche Leben gestalteten, besorgte ein Klostervogt mit Knechten und Mägden den wirtschaftlichen Betrieb.

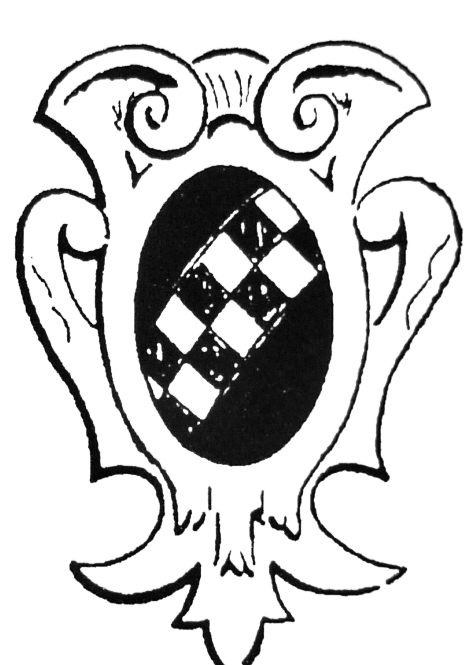
Der Pfad führt Sie weiter am Käsweiher vorbei hinauf Richtung Blasienberg. Am Wanderparkplatz „Riesblick“ eröffnet sich Ihnen ein erster, grandioser Blick über das Ries. Weiter führt Sie der Weg am Rand des Blasienbergs entlang. Aufgrund seines einzigartigen Artenvorkommens ist der Blasienberg Naturschutzgebiet. Achten Sie daher besonders auch auf die kleinen Details am Wegesrand, wie die bunten Blumen und die vielfältige Tierwelt. Durch eine Obstbaumallee, die insbesondere im Frühjahr mit ihrer Blütenpracht die Blicke auf sich zieht, geht es bergab vorbei an einer Tränke mit einer Bank, welche zum Verweilen einlädt. Lauschen Sie dem beruhigenden Klang des Wassers, bevor der Pfad Sie weiter bergab entlang des Waldesrandes führt. An dieser Stelle eröffnet sich Ihnen ein schöner Weitblick über die Sechta-Aue, den Ipf und Schloss Baldern.

Entlang der Sechta-Aue gibt es viele Highlights zu bestaunen. Die Sechta wurde an dieser Stelle in den Jahren 2009 und 2010 renaturiert. Rund um den renaturierten Bachlauf können viele verschiedene Vogelarten und auch eine stattliche Auerochsenherde bestaunt werden. Schatten kann Ihnen die

St. Wendelin Weidenoase spenden, die im Jahr 2018 durch bürgerschaftliches Engagement in der Sechta-Aue entstanden ist. Sie soll ein Ort der Ruhe und der Entspannung sein und zum Verweilen einladen. Seit 2023 finden in der Weidenoase auch standesamtliche Trauungen der Gemeinde Kirchheim am Ries statt.

Nach einem kurzen Anstieg erreichen Sie den Weiler Jagstheim, wo ein Blick in die dortige Wallfahrtskapelle lohnt. Ihr Weg zurück nach Kirchheim führt Sie durch den Jagstheimer Wald. Hier werden Sie von Waldklängen empfangen, können die angenehme Waldluft genießen, welche Sie mit dem Duft von Moos, Erde und frischem Grün umhüllt. Hier haben Sie auch die Möglichkeit, einen Abstecher zur gut erhaltenen, keltischen Viereckschanze zu machen. Nutzen Sie im Wald die Möglichkeit, die raue Rinde der Bäume zu berühren und die unterschiedlichen Texturen der Pflanzen zu spüren. Erforschen Sie mit den Fingerspitzen die Konturen der Blätter und nehmen Sie die belebende Energie der Natur auf.

Konzeptions- und Gestaltung: ...  
KAS/ Medien | ...



Freundeskreis  
Kloster  
Kirchheim  
am Ries e.V.

